



Markt Bissingen –

Auftaktveranstaltung Gemeindeentwicklungskonzept

am 18.05.2022

**1. Bürovorstellung**

**2. Informationen zum Gemeindeentwicklungskonzept**

**3. Markt Bissingen – Erste Erkenntnisse**

**4. Mitwirken der Bürger**

**Steinbacher-Consult ist eine unabhängige Ingenieurgesellschaft mit *60-jähriger* Branchenerfahrung**

Hauptsitz: **Richard-Wagner-Straße 6  
86356 Neusäß**

Gründung: **1962**

Mitarbeiter: **300**

Niederlassungen: **8 nationale und 2 internationale**

Geschäftsführer  
und Gesellschafter:



**Dipl.-Ing. Univ. Stefan Steinbacher  
Dipl.-Ing. Univ. Frank Steinbacher  
Dipl.-Ing. Univ. Bettina Steinbacher**



QM-System seit **2001** durchgehend  
nach **EN ISO 9001:2015** zertifiziert



Stadtplanung, Bauleitplanung  
 Freiraumplanung  
 Wettbewerbe  
 Visualisierung, Mediendesign  
 Moderation, Öffentlichkeitsarb.



AW-Entsorgung / Kanalnetze  
 Kanalsanierung  
 Kläranlagen  
 Straßentwässerung  
 Wasserversorgung



Straßen- und Autobahnbau  
 Verkehrskonzeptplanung  
 Ingenieurbauwerke  
 Tragwerksplanung  
 Bahnbau



Hydraulik  
 Hochwassermanagement  
 Gewässerentwicklung  
 Gewässermanagement  
 Regenwasserbewirtschaftung



Vermessung  
 Geographische  
 Informationssysteme / GIS  
 Laserscanning  
 Kataster



Landschaftsplanung  
 Artenschutz  
 Umweltbaubegleitung  
 Rekultivierung  
 Umweltfolgenabschätzung



Elektromobilitätskonzepte  
 Elektrifizierung des Verkehrs  
 Infrastrukturaufbau  
 Mobilitätshubs  
 Wirtschaftlichkeitsrechnungen



Erneuerbare Energie  
 Energieberatung  
 Energieausweise  
 Energieeffizienz  
 Energiemanagement

1.

## Bürovorstellung Projektteam



Projektleiterin  
Dipl.-Ing. Univ. **Bettina Steinbacher**  
Stadtplanerin



Stellv. Projektleiterin  
M. Sc. **Sandra Madlung**  
Stadt- und Regionalentwicklung



Projektmitarbeiter  
M. Eng. **Andreas Gotterbarm**  
Stadtplanung

## 2. Informationen zum Gemeindeentwicklungskonzept

## *Was ist ein Gemeindeentwicklungskonzept (GEK)?*

= *Orientierungsrahmen / Strategieplan zur längerfristigen Entwicklung einer Gemeinde*



### Ziel des Gemeindeentwicklungskonzeptes:

Ziel ist es, den demografischen, wirtschaftlichen und finanziellen Herausforderungen und Veränderungen der nächsten Jahrzehnte nicht reaktiv und kurzfristig, sondern mit einer nachhaltigen Entwicklungsstrategie zu begegnen.

- **Leben in den Ortsteilen verbessern**
- **Bindung der Ortsteile an den Hauptort stärken**
- **Gemeinsam mit den Bürgern Herausforderungen vor Ort erkennen, Lösungen erarbeiten**

= *wesentliche Handlungsgrundlage für künftige kommunalpolitische Entscheidungen*



= *Gemeinsam*



Bürgerinnen und Bürger sind die „Experten vor Ort“

- **Gemeinsam Stärken und Schwächen erkennen**
- **Gemeinsam Ideen für Ziele und Visionen entwickeln**
- **Gemeinsam festlegen, welche Maßnahmen hierzu notwendig sind**

**Wohnen,  
Demographie und  
Siedlungsstruktur**  
(Innenentwicklung)

**Kultur, Freizeit und  
Tourismus**

**Infrastruktur und  
Mobilität**

**Wirtschaft, Handel  
und Versorgung**

**Soziales und  
Dorfleben**

**Natur, Landschaft  
und Dorfökologie**

### Handlungsfelder

- Themen, die untersucht werden
- Handlungsfelder werden in der Bestandsanalyse untersucht
- Handlungsfelder werden spezifisch auf die Gemeinde zugeschnitten
- Wichtige Handlungsfelder werden im Laufe des Prozesses vertieft

### Beispiel Handlungsfeld: Wohnen, Demographie und Siedlungsstruktur (Innenentwicklung)

#### ➤ Leerstand:

- Denken Sie an Ihren Ort: Was kann mit den aktuell leeren oder künftig leeren ehemaligen landwirtschaftlichen Gebäuden passieren?
- Wo und wie könnte beispiel- und modellhaft begonnen werden?
- Welche innerörtlichen Freiflächen könnten schadlos bebaut werden?

#### ➤ Gestaltungsaufgaben im Dorfkern:

- Sind Verbesserungen nötig? Wo? Wie?
- Welche Freiflächen sind für das Ortsbild und das Wohlbefinden wichtig?

# Informationen zum Gemeindeentwicklungskonzept

## Grundlagen - Handlungsfelder



Instandsetzung und Wiederbelebung des ehemaligen Oberpfälzer Kleinbauernhauses aus dem Jahre 1730



Dorferneuerung Gleiritsch,  
Dorfplatz



## *Wie ist ein Gemeindeentwicklungskonzept aufgebaut?*

### Arbeitsschritte des GEKs

**Untersuchung und Analyse der Stärken und Schwächen**  
zusammen mit den Akteuren vor Ort (u.a. Vitalitäts-Check 2.0)

**Gemeinsame Entwicklung von Zielen und Leitsätzen**  
als Grundlage für eine zukunftsweisende Strategie

**Entwicklung und Darstellung von Projekten und Ideen,**  
die die gesamte Gemeinde und die einzelnen Gemeindeteile  
voranbringen

**Festlegen von Prioritäten**  
(Schlüsselprojekte, Leuchtturmprojekte, TOP-Projekte)

### Fragestellungen

**Wo stehen wir?**  
Stärken und Schwächen

**Wo wollen wir hin?**  
Entwicklung Ziele und Leitsätze

**Wie kommen wir dahin?**  
Erarbeitung Projekte und Ideen

**Festlegung wann und von wem die Maßnahmen / Projekte umgesetzt werden können**

Bei **JEDEM Schritt** können Sie als Bürger\*in mitwirken !



# *Vitalitäts-Check –* Das Analyseinstrument zur Innenentwicklung



# Ländliche Entwicklung in Bayern

Leistungsspektrum



## **Vitalitäts-Check – Leerstände, Baulücken und Versorgungs- situation in Gemeinden ermitteln**

Mit unserem Vitalitäts-Check werden die Innenentwicklungspotenziale in Gemeinden ermittelt und aufbereitet. Ziel ist, die Dörfer nicht am Rand, sondern im Kern zu entwickeln und damit Flächen zu sparen. Vorhandene Gebäude- und Flächenpotenziale sollen für Wohnen und Gewerbe sowie zur Grundversorgung und zum Gemeinschaftsleben revitalisiert werden.

### Was ist ein Vitalität-Check?

- Datenbankgestütztes Analyseinstrument zur Innenentwicklung
- Erfassung und Aufbereitung der baulichen, funktionalen und sozialen Situation der einzelnen Ortsteile und der Gemeinde als Ganzes
- VC konzentriert sich auf ausgewählte relevante Themenfelder:
  - Bevölkerungsentwicklung
  - Flächennutzung, Siedlungsstruktur und Bodenpolitik
  - Versorgung und Erreichbarkeit
  - Bürgerschaftliches Engagement
  - Wirtschaft und Arbeitsmarkt
- Liefert Daten zur Innenentwicklung für die Verwaltung / Politik
- Ermöglicht privaten Eigentümern Zugang zu Fördermitteln (Rücksprache mit ALE)

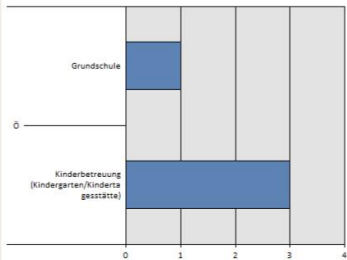



 Bayerische Verwaltung für  
 Ländliche Entwicklung


[Demographie](#) | [Flächennutzung](#) | [Siedlungsstruktur](#) | [Flächenmanagement](#) | [Bodenpolitik](#) | [Versorgung](#) | [Beteiligung](#) | [Wirtschaft](#)

Grundversorgung je Ortsteil | Grundversorgung auf Gemeindeebene

Grundversorgungsstruktur auf Gemeindeebene\*



**Medizinische Grundversorgung**

Ärzte der Fachrichtung Allgemeinmedizin / Hausarzt

Zahnärzte  Apotheken

**Kinderbetreuung**

Anzahl Kitas  Genehmigte Kita-Plätze  172

Kita-Zeiten  Anzahl Grundschulen  1

**Senioren- und Pflegeeinrichtungen**

Plätze  davon belegt

Nächstgelegener Pflegedienst vom Hauptort:

< 5 km  5-10 km  > 10 km  keine Angabe

Quelle

Gemeinschaftliche Wohnformen:  Ja  Nein  keine Angabe

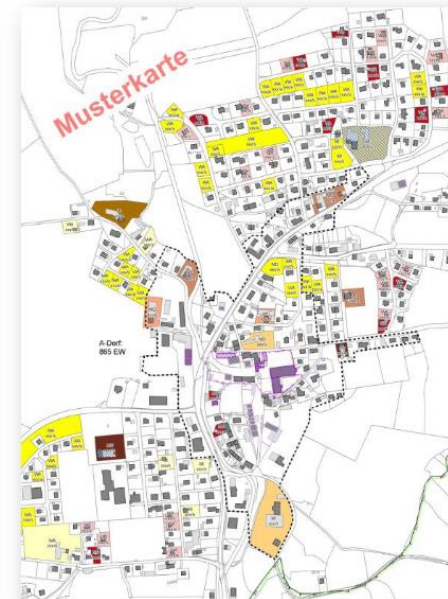
Quelle

D: Dienstleistung; M: Medizin; Ö: Öffentlich; V: Versorgung  
 \* Hinweis: In das Diagramm klicken aktualisiert die Ansicht.

Aktuelle Gemeinde: Oberaurach

[Verwaltung](#) | [Auswertung](#) | [Leitfaden](#) | [Hilfe](#) | [Impressum](#) | [Startseite](#) | [Schließen](#)

Dateneingabe



Darstellung der Ergebnisse in Berichtsblättern und Karten

### **3. Markt Bissingen – Erste Erkenntnisse vom Markt Bissingen (Marktgemeinderat)**

## Schule der Dorf- und Landentwicklung Tierhaupten



**Gemeindeentwicklung  
Markt Bissingen**

am 18. und 19. September 2020  
Schule der Dorf- und Landentwicklung  
Tierhaupten (SDL)

Bernhard Atzkern  
Florian Bamberger

*Schule der Dorf-  
und Landentwicklung  
**Tierhaupten***

**Seminar**

*Bereits durchgeführte Grundlagenermittlung  
vom Markt Bissingen!*

## Schule der Dorf- und Landentwicklung Tierhaupten



Teilnehmer:

- 1. Bürgermeister Stephan Herreiner,
- 3. Bürgermeister Franz Hurler
- Gemeinderat Bissingen

## Schule der Dorf- und Landentwicklung Tierhaupten - Ergebnisse

Welche Stärken hat der Markt Bissingen? Wie macht sich das bemerkbar?

einzigartige Natur	Potential an touristischen Attraktionen
große fachliche Kompetenz der Bürger	aktives, vielseitiges Vereinsleben
guter geografischer Standort	viele Arbeitsplätze im Verhältnis zur Größe
Individualität der Bedürfnisse kann berücksichtigt werden	große Zahl wertvoller historischer Gebäuden
geliebte Solidarität (Kebs) Miteinander + Füreinander	gute Bildungs-Infrastruktur (Medizin)
Bauplätze in vielen Ortsteilen → more to come	dichtes Netz an Wandervegen (mehrere Kneippanlagen)
Bereitschaft zur Mitarbeit (z.B. Kindertagesstätten)	Zusammenhalt in der Dorfgemeinschaft
Kulturelles Angebot	gute Steuerkraft
	sehr gute Nahversorgung

Welche Schwächen hat der Markt Bissingen? Wie macht sich das bemerkbar?

Anzahl der Ortsteile (zu viele) → Wirtschaftskraft	-Neid untereinander → es kann nicht jeder alles (sofort) haben
↳ zu viele Einzelinteressen - hohe Ausgaben für Straßen, Feiern, Schulen, Feuerwehr	(unterschiedliche Maßstäbe bei der Pflege öffentlicher Anlagen)
Trennung Unteres & Oberes Kesselthal	- Naherholungsstärke verloren (Kurort Bissingen)
↳ große Gemeindefläche	- Biergärten, Dorfmirtschaft schließen
- fehlendes Zugehörigkeitsgefühl zur Gesamtgemeinde	↳ gemeinsamer Treffpunkt „stirbt“
- immer noch Trennung durch Religion	- Glasfaserverlegung
↳ Kindergarten, Schule → Freundeskreis	(Bus)verbindungen → Dillingen → Donaueschingen → Wördlingen
- Bau- & Wohnmöglichkeiten fehlt	- kein verbundenes Radwegenetz im Einklang mit der Natur
↳ Ortskern steht leer / Bauplätze	Marodes Wasserleitungsnetz
Zerwürfnisse Gemeinde → Bürger (Wohnort)	Fehlende Transparenz
Bissingen Marktstraße / Brau	

## Schule der Dorf- und Landentwicklung Tierhaupten - Ergebnisse

### Handlungsfelder:

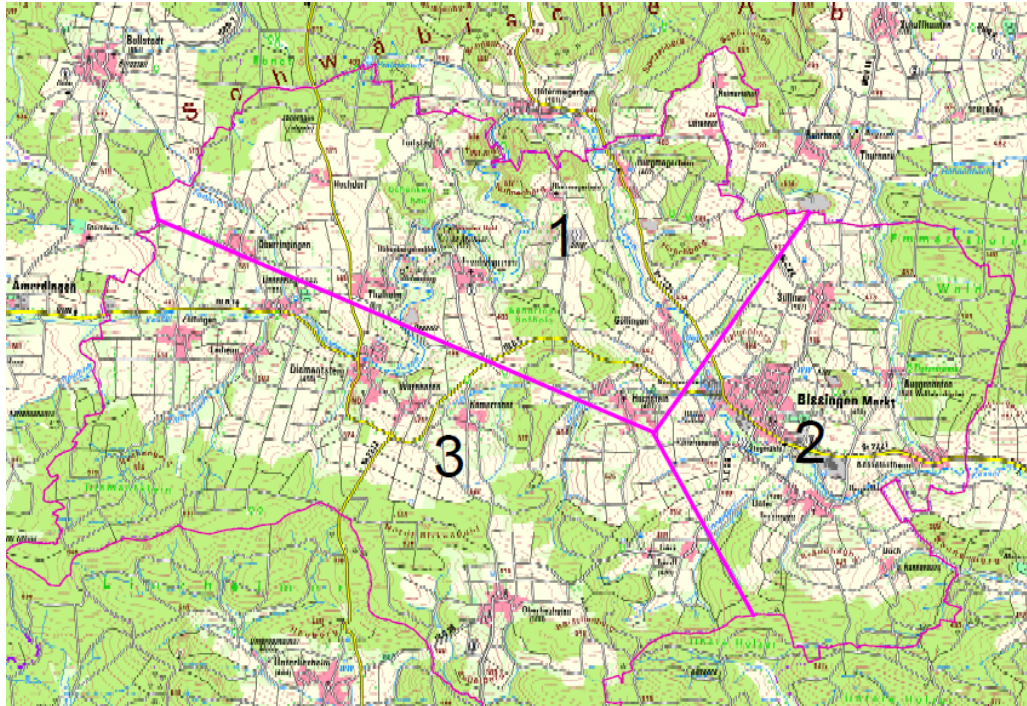
1. Siedlungsentwicklung
2. Landnutzung und Ressourcen
3. Technische Infrastruktur und Energie
4. Wirtschaftsentwicklung
5. Sozialleben und Dorfgemeinschaft
6. Bildung und Gesundheit



### Arbeitskreise:

1. Siedlungsentwicklung
2. Landnutzung und Ressourcen
3. Technische Infrastruktur, Energie und Wirtschaftsentwicklung
4. Sozialleben, Dorfgemeinschaft, Bildung und Gesundheit

➤ **Beste Grundlagen und Voraussetzungen für eine erfolgreiche Gemeindeentwicklung!**



### Vorabmaßnahmen ohne Förderung:

1. **Bereich:** Bücherinsel
2. **Bereich:** Anheben von Betonpflaster am Kneippbecken und Brotzeitbänke mit Tisch (Stillnau)
3. **Bereich:** Kneippanlage (Barfußpfad, Sitzgelegenheit, Parkplätze) (Unterringingen)

➤ **Besondere Bedeutung des Ehrenamtes!**

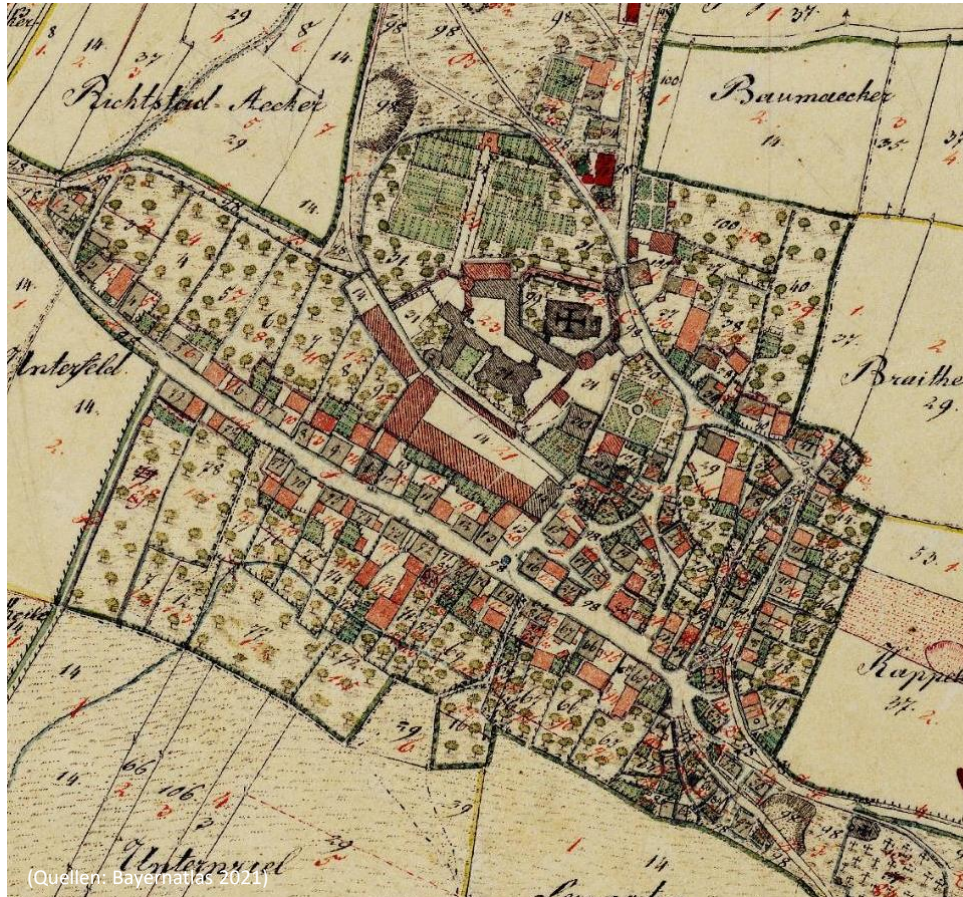
Quelle: Schule der Dorf- und Landentwicklung (SDL) vom 18.09.2020 und 19.09.2020

### 3. Markt Bissingen – Erste Erkenntnisse vom Markt Bissingen (Steinbacher-Consult)



# Markt Bissingen – Erste Erkenntnisse

## Grundlagenermittlung – Historische Karten



[Quellen: BayernAtlas 2021]

- Bissingen im Jahr 1814
- Schloss wurde um 1560 fertiggestellt
- Historische Dorfstrukturen von Straßendorf und Haufendorf
- Schloss als zentraler Mittelpunkt
- Friedhof außerhalb der Ortslage
- **Untersuchung historischer Strukturen**

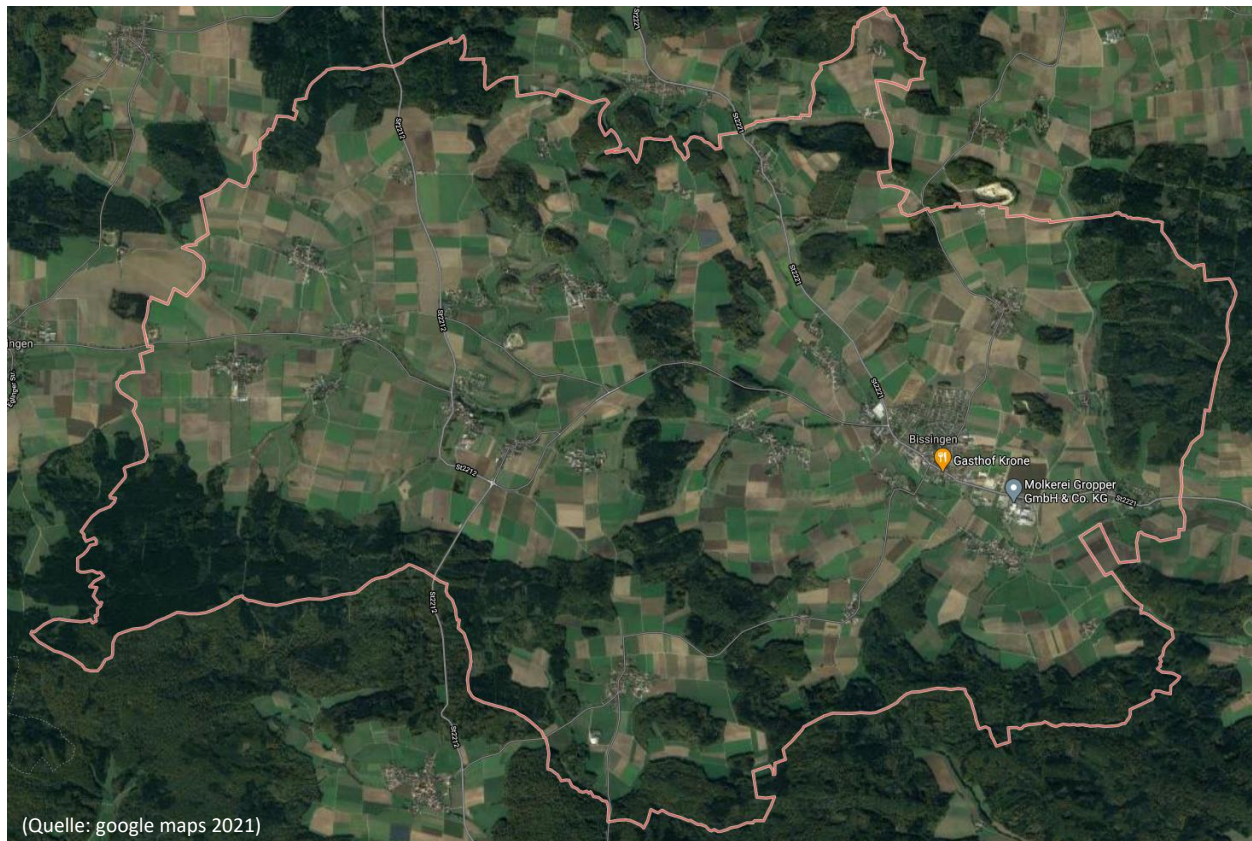


(Quellen: Bayernatlas 2021)

- Historische Merkmale von Haufendorf und Straßendorf
- Besonderheit Schloss

### ***Heute: Haufendorf***

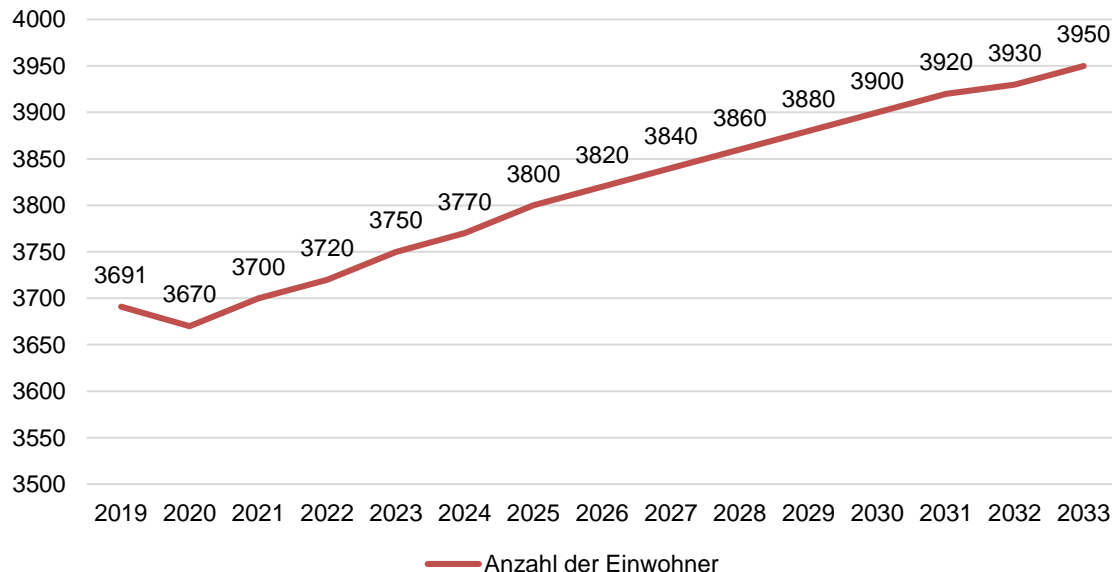
- Kompakte Bebauung
- Lineare Ausprägung der Dorfränder



## Die Marktgemeinde Bissingen besteht aus 32 Gemeindeteilen:

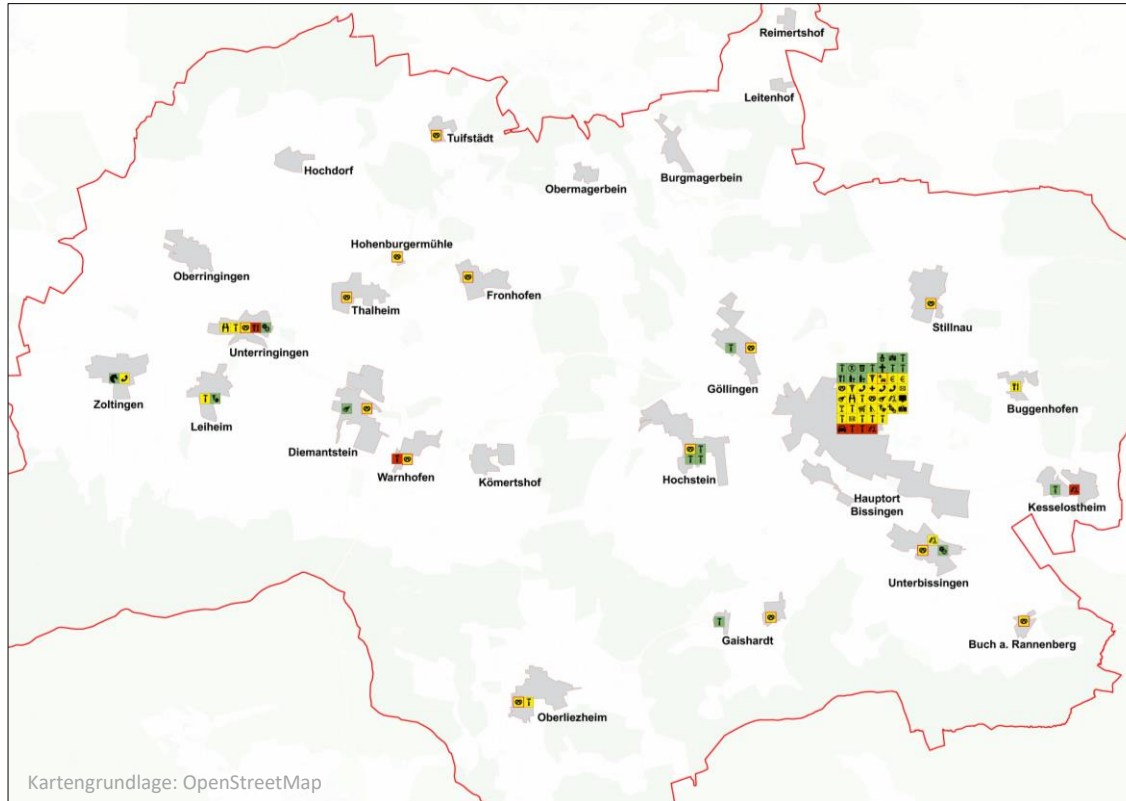
- 1 Hauptort
- 5 Pfarrdörfern
- 5 Kirchdörfer
- 6 Weilern
- 7 Dörfern
- 8 Einöden

### Prognose der Bevölkerungsentwicklung bis 2033

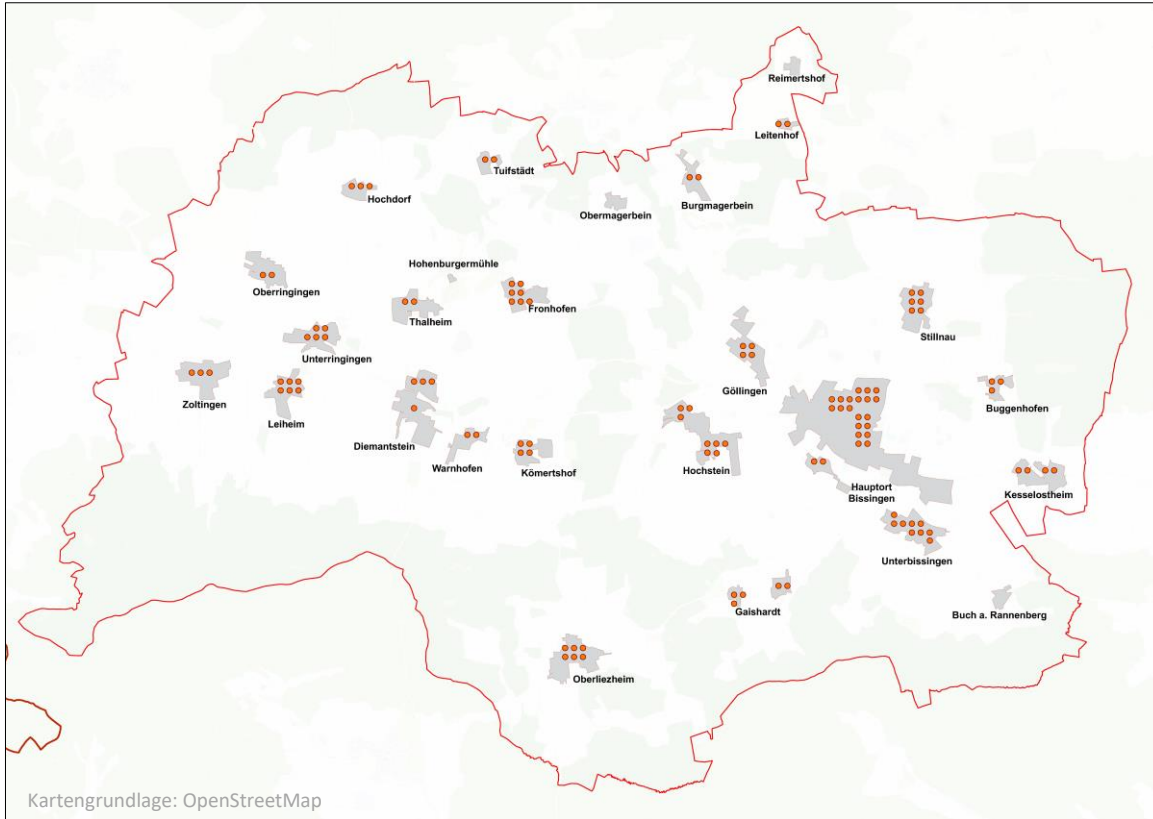


- Bevölkerung wird bis zum Jahr 2033 zunehmen (3950 EW)
- Älter werdende Bevölkerung (demographischer Wandel)
- Notwendigkeit von Infrastruktur mit Barrierefreiheit für Menschen mit physiologischer Einschränkung

➤ **Wachstum als Prognose zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung im Markt Bissingen**



- Bissingen übernimmt als Hauptort überwiegend die Grundversorgung
- Die Mehrzahl der Versorgungseinrichtungen sind mittelfristig (4-8 Jahre) gesichert.
- Gefährdungen im Bereich Gastronomie
- Lieferdienste von Bäckern fahren nur bestimmte Ortsteile an



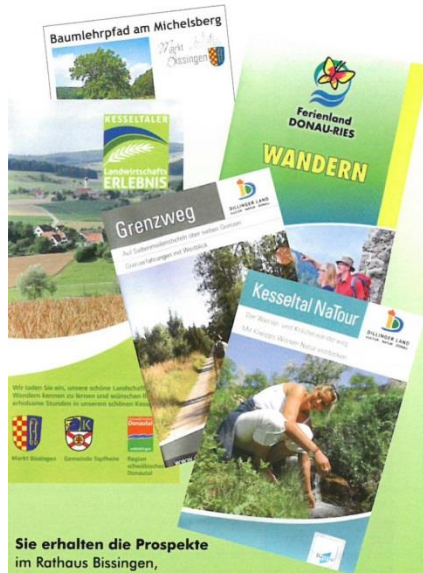
➤ **Starke Vereinsstruktur vorhanden**

- Umfangreiches und reges Vereinsangebot mit 86 Vereinen vorhanden
- Vereinsdichte von 23,3 Vereine je 1.000 Einwohner.
- Freiwillige Feuerwehr, Reitverein, Gartenbauverein, Sportvereine, Musik- und Gesangsvereine, kirchliche oder politische Vereine etc.

# Markt Bissingen – Erste Erkenntnisse

## Grundlagenermittlung – Freizeit und Tourismus

Unsere Wanderwege sind in folgenden  
Broschüren beschrieben:



Sie erhalten die Prospekte  
im Rathaus Bissingen,  
Am Hofgarten 1, 86657 Bissingen  
[www.bissingen.de](http://www.bissingen.de)

bei Dillinger Land e.V., Hauptstr. 16, 89431 Bachingen  
[www.dillingerland.de](http://www.dillingerland.de)

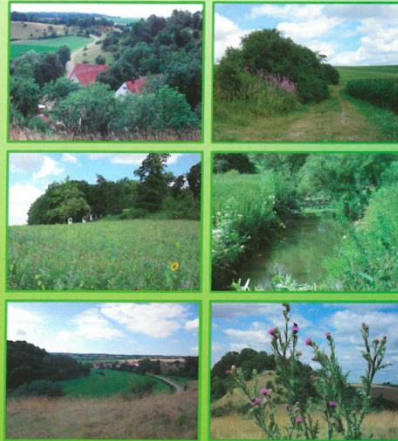
bei Ferienland Donau-Ries e.V., Pflögstr. 2,  
86609 Donauwörth, [www.ferienland-donau-ries.de](http://www.ferienland-donau-ries.de)

Herausgeber: Markt Bissingen  
Bilder: Markt Bissingen  
Auflage: 5.000 Stück, 8/2017. Alle Rechte vorbehalten. Kein  
Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben ohne Gewähr.

Markt  
Bissingen

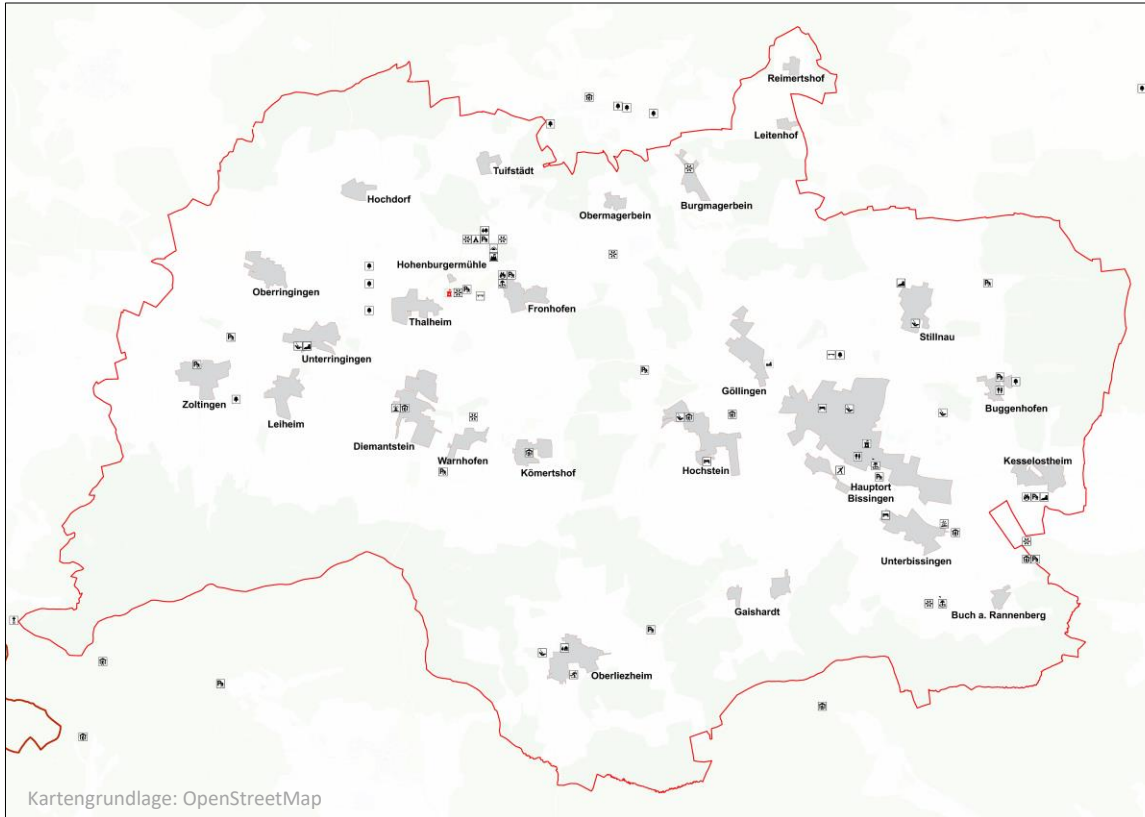


### HÜGELWANDERUNG IM KESSELTAL



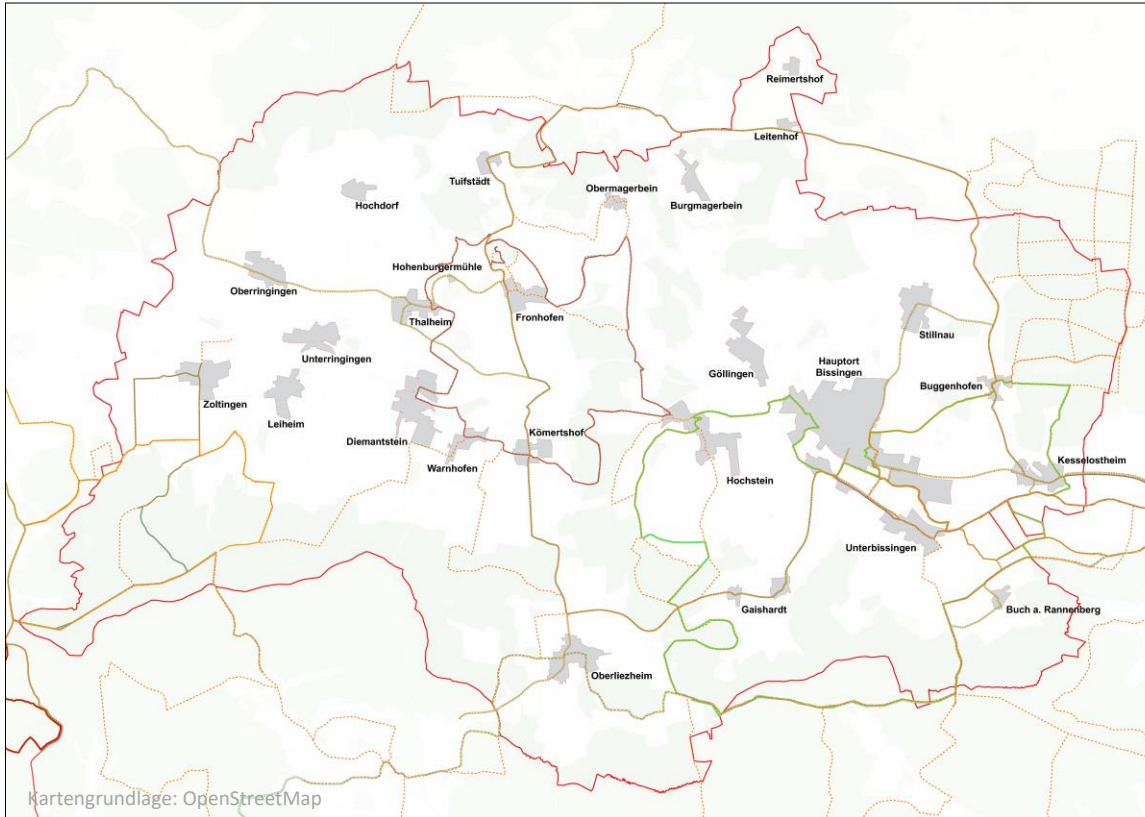
### Freizeit in der Marktgemeinde:

- Umfangreiche Naherholung im Kesseltal
- Hügelwanderweg
- Kesseltal NaTour
- Stationenweg
- Kesseltaler Landwirtschaftserlebnis
- Michaelsberg Fronhofen
- Michel-Eberhardt-Wanderweg
- Kneippanlage Stillnau
- Baumlehrpfad am Marbach








- Viele touristische Angebote im gesamten Marktgemeindegebiet
- Campingplätze, Aussichtspunkte, Herbergen, Sportaktivitäten, etc.







### Themen Radwege

-  Kesseltal Aktiv
-  Donautal Panoramaweg Kesseltal Natour
-  Donautal Panoramaweg Mittlere Schleife
-  Donautal Panoramaweg Kleinere Schleife
-  Ries Donau Radweg

### Themen Wanderwege

-  Hügelwanderung im Kesseltal
-  Michel Eberhardt Wanderweg
-  Kesseltalter Landwirtschaftsweg
-  Schwäbische-Alb Südrandweg

### Das Kesselal:

- Auslobung eines Slogans (bereits erfolgt)
  - Wichtig für das Lebensgefühl und Identifikation der Bürger im Ort
  - Stärke für den Markt Bissingen, welche weiter ausgebaut werden kann
- 
- *Leitbild für das Gemeindeentwicklungskonzept*





Bildquelle: wikipedia.de



Bildquelle: wikipedia.de

## 4. Mitwirken der Bürger

## Zentrale Fragen des Gemeindeentwicklungskonzeptes

- „WIE WOLLEN WIR ZUKÜNFTIG IN Bissingen LEBEN?“ (Leitziele)
- „WAS MACHT Bissingen LEBENSWERT?“ (Stärken)
- „WAS MÜSSEN WIR DAFÜR TUN?“ (Defizite/ Schwächen)

***Wirken Sie durch Ihre Mitarbeit am Gemeindeentwicklungskonzept Bissingen mit!***



## Wie wird Sie der Markt Bissingen erreichen und informieren?



### Kommunikationsportale des Gemeindeentwicklungskonzeptes:

- Nachrichten im Amtsblatt
- Veröffentlichungen von Neuigkeiten auf der Marktgemeindewebseite
- Direkte Einladung (freiwillige Angabe der Kontaktadresse)

## Wie können Sie mitwirken?

Im Rahmen des GEK werden Bürgerbeteiligungsformate angeboten (Auswahl):

- Bürgerumfrage
- Ortsspaziergänge
- Bürgerarbeitskreise/ Bürgerwerkstätten

➤ *Der Zeitpunkt der Durchführung wird über die Kommunikationsportale bekannt gegeben!*



Ortsspaziergang



Bürgerarbeitskreise



Ideensammlung der Bürger



## Wie können Sie **JETZT** mitwirken?

### *Eintragung in die Adressliste -*

Bleiben Sie informiert!  
(Angabe freiwillig)



### *Teilnahme an der Bürgerumfrage*

### *Teilnahme an den Plakaten*

(Was gefällt mir? Was gefällt mir nicht?  
Ideen / Vorschläge und Wünsche)

## 4. Mitwirken der Bürger - Bürgerumfrage

## Mitwirken der Bürger

### Bürgerumfrage – Allgemeine Informationen



#### Bürgerumfrage Marktgemeinde Bissingen Gemeindeentwicklungskonzept

**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger des Marktes Bissingen!**

Wir laden Sie herzlich ein, sich an dieser Umfrage zu beteiligen.

Für die Marktgemeinde Bissingen soll gemeinsam mit Ihnen als Bürger ein Gemeindeentwicklungskonzept erstellt werden. Sie haben jetzt die Chance, durch Ihre Wünsche und Anregungen am Gemeindeentwicklungskonzept mitzuwirken.

Um Ihre Anmerkungen und Anregungen effizient und schnell bearbeiten zu können, können Sie auch den QR-Code verwenden, um die Umfrage online durchzuführen. Dazu scannen Sie einfach mit dem Smartphone oder Tablet den QR-Code ein. Alternativ können Sie mit diesem Link auf die Umfrage zugreifen:

<https://www.surveymonkey.com/survey/dgkgebissingen>



Das Mindestalter für die Teilnahme ist 16 Jahre. Ihre Antworten bleiben **selbstverständlich anonym**. Alle Anmerkungen und Anregungen aus der Umfrage werden ausgewertet und fließen in das Gemeindeentwicklungskonzept ein. Die Ergebnisse der Umfrage werden anschließend dem Gemeinderat und den Bürger\*innen vorgestellt.

Der Fragebogen kann im Zeitraum vom **18.05.2022** bis spätestens zum **01.07.2022** ausgefüllt werden. Die Fragebögen können innerhalb des Zeitraumes im Rathaus der Marktgemeinde Bissingen eingeworfen oder online ausgefüllt werden.

Wir bedanken uns für Ihre Mitarbeit und freuen uns über Ihre Anregungen!



## Allgemeine Informationen

- Anonyme Umfrage
- Ziel: Allgemeines Meinungsbild zu unterschiedlichen Themenfeldern von Bürgerinnen und Bürgern
- Alter: Ab 16 Jahren
- Dauer: ca. 10 Minuten
- Zeitraum: **18.05.2022 bis 01.07.2022**

## Zugriffsmöglichkeiten auf die Bürgerumfrage:

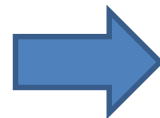
1. Möglichkeit 1: Fragebogen in Papierform im Rathaus abgeben/einwerfen
2. Möglichkeit 2: QR-Code auf Fragebogen scannen und mit Smartphone/Tablet ausfüllen
3. Möglichkeit 3: Link zur Umfrage auf Homepage der Gemeinde abrufen und ausfüllen

<https://www.surveio.com/survey/d/gekbissingen>



### Beispiel Fragestellung Themenfeld 1-5:

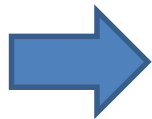
1. Siedlungs- / Ortsentwicklung	1	2	3	4	5	6
Ortsbild						
Treffpunkte/ Begegnungsorte						
Dorfplatz/ Dorfmittelpunkt						
Wohnqualität						
Wohnungsangebot						
Bauplätze/ Grundstücksangebot						
Leerstand						
Historische Gebäude						



**Bewertung in Schulnoten!**

## Beispielfragen zur Marktgemeinde Bissingen

- Was gefällt Ihnen in der Marktgemeinde Bissingen **besonders gut**?  
(ausreichend großes Textfeld vorhanden)
- Was gefällt Ihnen in der Marktgemeinde Bissingen **überhaupt nicht**?
- Was **vermissen** Sie in der Marktgemeinde Bissingen ?



Beantwortung der Fragen im Textfeld. Bitte antworten Sie in kurzen Sätzen!

### Persönliche Angaben

#### Geschlecht?

weiblich  männlich

#### In welcher Altersklasse befinden Sie sich?

< 20     21-30     31-40     41-50  
 51-60     61-70     71-80     > 81

#### Wie lange wohnen Sie bereits in der Marktgemeinde Bissingen?

0-2 Jahre     3-7 Jahre     8-15 Jahre     > 15 Jahre

#### In welchem Beschäftigungsverhältnis stehen Sie?

berufstätig     Ruhestand     Hausfrau/-mann     weitere

#### ...wenn berufstätig, wo befindet sich ihr Arbeitsort?

in der Gemeinde     im Umkreis von 10 km  
 im Umkreis von 20 km     im Umkreis > 20 km

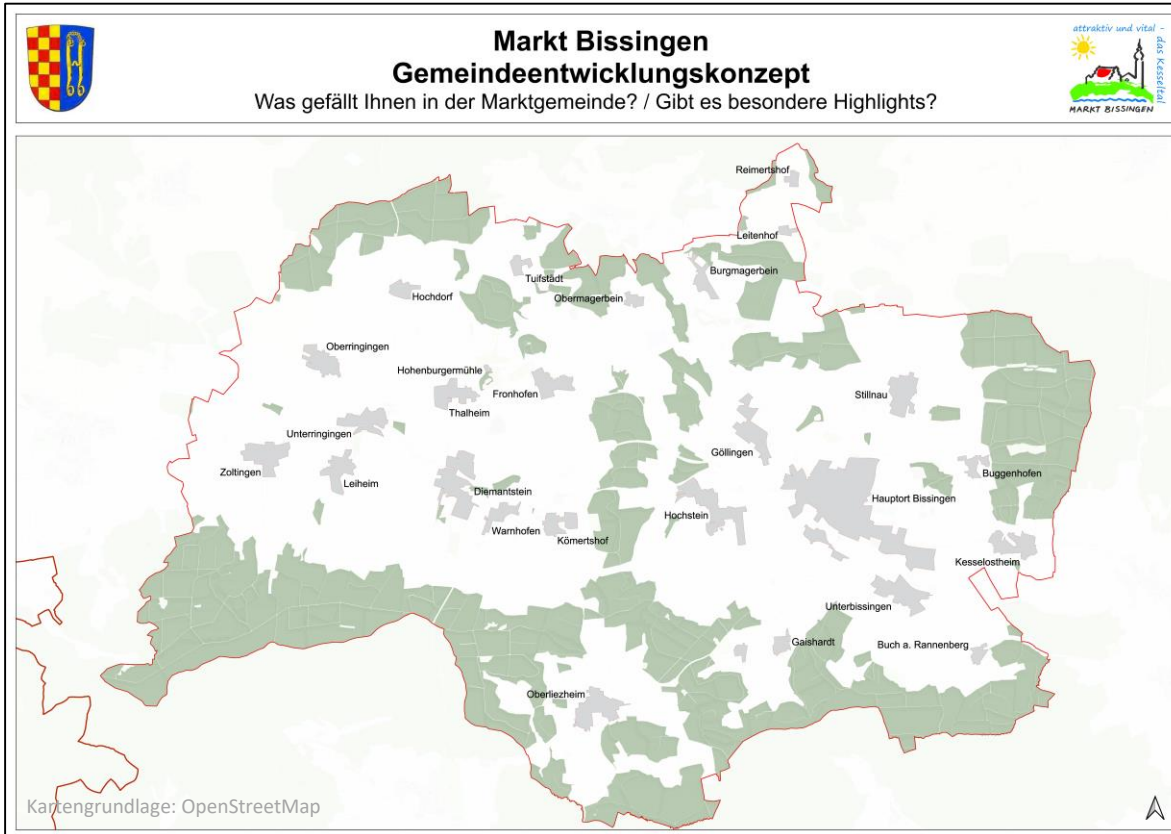
### Hinweise zu den persönlichen Angaben:

- Die persönlichen Angaben basieren auf **freiwilliger Basis**
- **Keine Rückschlüsse** auf einzelne Personen
- Die persönlichen Daten werden benötigt, um beispielsweise altersklassenspezifische Handlungsfelder feststellen zu können

4.

## Mitwirken der Bürger – Ideen und Anregungen auf den Plakaten





➤ Teilen Sie uns  
Ihre Anregungen  
mit

# Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit und auf die gemeinsame Erarbeitung eines Gemeindeentwicklungskonzeptes im Markt Bissingen!

Hauptsitz

Steinbacher-Consult Ingenieurgesellschaft mbH & Co. KG.  
Richard-Wagner-Straße 6 • 86356 Neusäß/Augsburg  
Telefon +49 (0) 821 / 4 60 59 – 0 • Fax +49 (0) 821 / 4 60 59 – 99  
info@steinbacher-consult.com • www.steinbacher-consult.com

